

Niederösterreich – Beispiel innovativer Praxis

Gemeinsame Visionen versus Schulalltagstrott, Innovationen statt Ressourcengejammer – die Umsetzung liegt in unserer Hand!

In meinem Vortrag möchte ich darauf eingehen, dass es nicht unzähliger Ressourcen bedarf, um ein Ziel qualitativ zu erreichen – vielmehr brauchen wir Teamgeist, Selbstverantwortung und Eigenengagement. Bildlich gesprochen: Gute Köche zaubern aus einfachen Grundnahrungsmitteln hervorragende Gerichte.

Kurz eingehen möchte ich auf die Gefahr, die ein Zuviel an Eifer mit sich bringen kann - von Überlastung bis zum Burnout. Das Delegieren von Aufgaben, das Ausschöpfen von Potential und Kompetenzen im Kollegium sowie das Vertrauen in die Mitarbeiter sind einige der Faktoren, die Leadership ausmachen.

Gemeinsame Reflexionen und das Geben von Feedback bestärken unsere Wege oder lassen uns neue einschlagen.

Im praktischen Teil wird ein Unterrichtskonzept vorgestellt, welches zur Förderung der Stärken und Interessen der Kinder durch Differenzierung und Individualisierung im Regelunterricht und der Nachmittagsbetreuung an unserer Schule umgesetzt wird.

Innovationen wie projektorientiertes Lernen in heterogenen Gruppen, Umgang mit Tieren und deren Pflege (Streichelzoo mit Freilaufstall, Aquarium, Terrarien, Triopszüchtung ...), freiwillige Nachmittagsbetreuung mit Kursprogrammen (Kinderyoga, Kochen und Backen, Fußball, Tennis, Karate ...) machen Schülern und Lehrern gleich viel Freude. Ebenso werden Geburtstagspartys in der Nachmittagsbetreuung gefeiert, die das schulstufenübergreifende, soziale Lernen fördern.

Einzigartig an unserer Schule ist außerdem, dass die Nachmittagsbetreuung zu 100% von Lehrern unserer Schule gehalten wird, 88% der Kinder freiwillig daran teilnehmen und an 2 Tagen in der Woche die Kindergartenkinder in der Schule mitbetreut werden.

Kontakt:

VD Dipl. Päd. Birgit Dosso

VS Amaliendorf-Aalfang

vs.amaliendorf-aalfang@noeschule.at